



Nr. 993

Fakultät 6 (5 Exemplare)
Institute der Fakultät 6
GB 1 (25 Ex)

Herausgegeben vom
Präsidenten der
Technische Universität
Braunschweig

Redaktion:
Geschäftsbereich 1
Spielmannstraße 12 a
38106 Braunschweig
Tel. +49 (0) 531 391-4306
Fax +49 (0) 531 391-4340

Datum: 14.07.2014

Vierte Änderung der Ordnung über den Zugang und die Zulassung für die Masterstudiengänge „Lehramt an Grund- und Hauptschulen“, „Lehramt an Realschulen“ sowie „Lehramt an Gymnasien“ an der Technischen Universität Braunschweig,

Hiermit wird die vom Dekan der Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften im Wege der Eilkompetenz am 04.06.2014 beschlossene und vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur am 24.06.2014 genehmigte Vierte Änderung der Ordnung über den Zugang und die Zulassung für die Masterstudiengänge „Lehramt an Grund- und Hauptschulen“, „Lehramt an Realschulen“ sowie „Lehramt an Gymnasien“ an der Technischen Universität Braunschweig, Fakultät für Geistes - und Erziehungswissenschaften hochschulöffentlich bekannt gemacht.

Die Änderung der Ordnung tritt am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung am 15.07.2014 in Kraft.

**Vierte Änderung der Ordnung über den Zugang und die Zulassung für die
Masterstudiengänge „Lehramt an Grund- und Hauptschulen“, „Lehramt an
Realschulen“ sowie „Lehramt an Gymnasien“ an der Fakultät für Geistes- und
Erziehungswissenschaften der Technischen Universität Braunschweig**

Abschnitt I

Der Dekan der Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften hat im Wege der Eilkompetenz am 04.06.2014 auf der Grundlage von § 18 Abs. 8 NHG und § 7 NHZG folgende Änderung der Zulassungsordnung für die Masterstudiengänge der Lehramter an der Technischen Universität Braunschweig, hochschulöffentliche Bekanntmachung vom 13.07.2006, TU Verkündungsblatt Nr. 444, zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 25.06.2013, TU Verkündungsblatt Nr. 891, beschlossen:

1. Der Titel der Ordnung wird wie folgt geändert:
 - a. Die Worte „Grund- und Hauptschulen“ werden ersetzt durch das Wort „Grundschulen“.
 - b. Das Wort „Realschulen“ wird ersetzt durch die Worte „Haupt- und Realschulen“.
2. § 1 Absatz 1 wird wie folgt geändert:
 - a. Der erste Satz wird wie folgt geändert:
 - aa) Die Worte „Grund- und Hauptschulen“ werden ersetzt durch das Wort „Grundschulen“.
 - bb) Das Wort „Realschulen“ wird ersetzt durch die Worte „Haupt- und Realschulen“.
 - b. In Gliederungspunkt b) wird das Wort „Realschulen“ ersetzt durch die Worte „Haupt- und Realschulen“.
 - c. In Gliederungspunkt c) werden die Wörter „Grund- und Hauptschulen mit dem Schwerpunkt Grundschule“ ersetzt durch das Wort „Grundschulen“.
 - d. Gliederungspunkt d) wird ersatzlos gestrichen.
3. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a. In Absatz 1 wird der erste Satz wie folgt geändert:
 - aa) Die Worte „Grund- und Hauptschulen“ werden ersetzt durch das Wort „Grundschulen“.
 - bb) Das Wort „Realschulen“ wird ersetzt durch die Worte „Haupt- und Realschulen“.
 - b. In Absatz 2 wird der erste Satz wie folgt geändert:
 - aa) Die Worte „Grund- und Hauptschulen“ werden ersetzt durch das Wort „Grundschulen“.

- bb) Das Wort „Realschulen“ wird ersetzt durch die Worte „Haupt- und Realschulen“.
 - c. Absatz 3 wird wie folgt geändert:
 - aa) Die Worte „vom 08. November 2007 (Nds. GVBl. 2007, 488)“ werden gestrichen.
 - bb) Nach dem Wort „Niedersachsen“ werden folgende Worte ergänzt:
„(Nds. MasterVO-Lehr) in der jeweils gültigen Fassung“.
4. § 3 wird wie folgt geändert:
- a. Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:
 - aa) Die Worte „Grund- und Hauptschulen“ werden ersetzt durch das Wort „Grundschulen“.
 - bb) Das Wort „Realschulen“ wird ersetzt durch die Worte „Haupt- und Realschulen“.
 - b. Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt geändert:
 - aa) Die Worte „Grund- und Hauptschulen“ werden ersetzt durch das Wort „Grundschulen“.
 - bb) Das Wort „Realschulen“ wird ersetzt durch die Worte „Haupt- und Realschulen“.
 - c. Absatz 2 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Absatz 2 Buchstabe a. letzter Satz werden nach dem Datum „01.12. (Ausschlussfrist)“ folgende Worte ergänzt:
„und bei einer Bewerbung für ein höheres Fachsemester bis zum 31.03. (Ausschlussfrist)“.
 - bb) In Absatz 2 Buchstabe d. wird der Halbsatz „Bek. vom 11.01.2006 (TU-Verköndungsblatt 397)“ gestrichen und es werden nach den Worten „Technische Universität Braunschweig“ folgende Worte ergänzt:
„, in der jeweils gültigen Fassung.“
5. § 4 Absatz 1 erhält folgende Fassung:
- „(1) Sowohl für den Masterstudiengang „Lehramt an Grundschulen“ als auch für den Masterstudiengang „Lehramt an Haupt- und Realschulen“ und für den Masterstudiengang „Lehramt an Gymnasien“ erfolgt die Zulassung in vier Gruppen. Die Zuordnung zu den Gruppen wird der Bewerbung entsprechend vorgenommen:
- Gruppe a) Bewerberinnen und Bewerber für das Fach Mathematik
 - Gruppe b) Bewerberinnen und Bewerber für das Fach Deutsch
 - Gruppe c) Bewerberinnen und Bewerber für das Fach Englisch
 - Gruppe d) Bewerberinnen und Bewerber für Kombinationen der Fächer Chemie und Physik (Masterstudiengang „Lehramt an Gymnasien“) bzw. zweier der Fächer Biologie, Chemie und Physik (Masterstudiengang „Lehramt an Haupt- und Realschulen“).

6. § 5 wird wie folgt geändert:

a. Der Titel des § 5 wird wie folgt geändert:

aa) Die Worte „Grund- und Hauptschulen“ werden ersetzt durch das Wort „Grundschulen“.

bb) Das Wort „Realschulen“ wird ersetzt durch die Worte „Haupt- und Realschulen“.

b. In Absatz 2 letzter Satz werden nach dem Wort „Mitglieder“ die Worte „der Hochschullehrergruppe“ ergänzt.

7. § 7 erhält folgenden neuen Absatz 5:

„Unterliegen die Studiengänge „Lehramt an Grundschulen“, „Lehramt an Haupt- und Realschulen“ sowie „Lehramt an Gymnasien“ keiner Zulassungsbeschränkung und stehen nach Durchführung der Einschreibungen noch freie Studienplätze im Rahmen der berechneten Kapazität zur Verfügung, können diese auf formlosen Antrag durch Los vergeben werden. Der Bewerbungszeitraum hierfür beginnt sechs Wochen vor dem Vorlesungsbeginn und endet spätestens mit Vorlesungsbeginn. In jedem Fall müssen die Zugangsvoraussetzungen gemäß § 2 erfüllt sein.“

8. § 8 wird wie folgt geändert:

a. Es wird folgender neuer Absatz 1 eingefügt:

„Der Bewerbungszeitraum für die höheren Fachsemester beginnt jeweils zum Sommer- und zum Wintersemester. Die schriftliche Bewerbung muss mit den gemäß § 3 Absatz 2 erforderlichen Bewerbungsunterlagen bis zum 15. Juli (Ausschlussfrist) für das Wintersemester und bis zum 15. Januar (Ausschlussfrist) für das Sommersemester bei der Hochschule eingegangen sein. Die Bewerbung gilt nur für die Vergabe der Studienplätze des betreffenden Bewerbungstermins.“

b. Es wird folgender neuer Absatz 2 eingefügt:

„Voraussetzung für den Einstieg in ein höheres Fachsemester ist ein gemäß § 2 Abs. 1 abgeschlossener Bachelorstudiengang. Dieser Studiengang muss bei Bewerbungen zum Wintersemester bis zum 30.09. und bei Bewerbungen zum Sommersemester bis zum 31.03. abgeschlossen sein.“

c. Der ehemalige Absatz 1 wird Absatz 3.

d. Der ehemalige Absatz 2 wird Absatz 4.

e. Der ehemalige Absatz 3 wird Absatz 5.

f. Im neuen Absatz 5 werden nach Satz 1 folgende Sätze eingefügt:

„Dabei gelten folgende Fristen: falls die Bescheinigung nach § 2 Abs. 4 bis zum 15.01. noch nicht vorliegt, ist ein Nachweis über bisherige Leistungen im Umfang von mindestens 120 Leistungspunkten beizufügen. In diesem Fall ist die Bescheinigung nach § 2 Abs. 4 spätestens zum 20.02. (Ausschlussfrist) nachzureichen.“

Abschnitt II

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.